

Ev. Kirchengemeinde
Klosterfelde



Gemeindebrief

September / Oktober 2025



Liebe Klosterfelder!
Während ich schreibe, regnet es draußen in Strömen, es ist Juli. Eigentlich möchten wir den Sommer genießen. Aber die Natur hat das Wasser dringend nötig. Also alles gut. Ja, es ist Juli. Sie lesen diese Worte sicher Anfang September. So ist das mit der Zeit. Sie vergeht. Was werden wir im September wohl über diese vergangene Zeit sagen?

ZEIT! Manchmal fragt man sich: Wo ist die Zeit geblieben? Ich glaube, dahinter steckt auch die Frage: Hatte ich genug Zeit? Habe ich alles geschafft? Oder: Was habe ich eigentlich nicht mitbekommen, was ist an mir wie vorbeigerast?

Als Kind konnte die Zeit nicht oft genug schneller vergehen. Warten wollte doch keiner. Aber auch jetzt im mittleren Alter gibt es Momente, in denen ich denke: Lass die Zeit doch schneller vergehen.

Und dann gibt es die andere Seite, wenn wir gehetzt sind und der Tag besser 48 Stunden haben sollte. Wir fragen uns dann angesichts unserer Zeitnot: Wie soll ich das alles schaffen? Was kann ich guten

Gewissens weglassen, worauf selber verzichten? ... Können Sie diese Fragen immer beantworten?

Ich schaue zum Regen und denke: Wann mähe ich jetzt den Rasen? Wann lässt es meine Zeit zu? Termine, Termine, Termine. Besser wäre es doch, sich Zeit zu nehmen. Zeit zum Durchatmen. Ob im Gottesdienst, im Garten (wenn wieder die Sonne scheint), beim Spielen mit der Familie oder einfach eingekuschelt auf dem Sofa.

Mit meinen Schülern (ich bin Religionslehrerin von Beruf) sprach ich vor kurzem über mehrere Stunden hinweg über das Thema „Zeit“: Zeitabschnitt, Zeitgeist, Zeitrechnung ...

Die Schüler machten sich teils viele Gedanken darüber, was sie in ihren ca. 11 Lebensjahren schon erlebt hatten und was sie noch erleben wollen. Deutlich wurde aber auch



Gott ist unsre Zuversicht und Stärke.

ihre Unbeschwertheit: Sie schauten zwar in die Zukunft, aber noch ging es nicht viel weiter als bis zum Schulabschluss, wobei der ein oder andere auch schon Zukunftspläne benannte. Ich merkte, ihnen steht noch alles offen. Die Zeit liegt noch vor ihnen.

Heißt das jetzt, dass unsere Zeit nicht mehr vor uns liegt, wenn wir erwachsen sind? ... Doch sie liegt auch vor uns. Wir kennen sie zwar nicht, dürfen sie aber Stück für Stück kennenlernen.

„Alles hat seine Zeit ...“ - Kennen Sie diese Worte aus dem Predigerbuch des Alten Testaments? Ich gebe Ihnen hier die Worte der Bibel nicht im Einzelnen wider, sondern lade Sie ein, sie für sich selbst zu ergänzen. Nehmen Sie sich doch einfach mal einen Stift und schreiben Sie die Sätze ohne groß nachzudenken einfach weiter. „Alles hat seine Zeit.“ Was hat denn alles seine Zeit bei mir und in meinem Leben?

... hat seine Zeit.

... hat seine Zeit.

... hat seine Zeit.

... hat seine Zeit.

In diesem Sinne genießen Sie die Zeit, die uns Gott schenkt. Alles Gute und Gottes Segen für Sie alle!

Angelique Pelz

Jesus Christus spricht: Das Reich Gottes ist mitten unter euch.



Liebe Gemeinde, hoffentlich konnten Sie die Ferienzeit zur Entspannung, zum Kräfteauftanken und zur Vorbereitung auf die kommenden Ereignisse gut nutzen.

Für uns im GKR gab und gibt es immer vieles, was zu bedenken ist. Nach manchen vorsommerlichen Festen natürlich auch das Alltagsgeschäft des Gemeindlichen: Zum einen etwa die Wahl des neuen Gemeindegemeinderates im November dieses Jahres und zum anderen die Weiterarbeit an der regionalen Gebäudebedarfsplanung.

Für die GKR-Wahl sind bereits viele unserer Gemeinde nahestehende Menschen angesprochen und Gespräche mit ihnen geführt worden, ob sie kandidieren würden. Es wird wie immer spannend werden, wer am Ende den neuen GKR bilden wird, aber in jedem Fall können wir davon ausgehen, dass alle Angefragten viel Interesse, aber auch Freude an der Arbeit für Klosterfelde und Nähe zur Gemeinde mitbringen. Alle Kandidaten stellen sich im Übrigen in der nächsten Gemeindebriefausgabe vor.

Unsere Gebäudebedarfsplanung wiederum erfordert Überlegungen hinsichtlich der Nutzung der uns zur Verfügung stehenden Gebäude. Die

Gemeinde hat ein umfassendes Konzept zu erstellen, ob und wenn ja, welcher Anteil der gemeindlichen Räume und Gebäude anderen, ggf. neuen Nutzungen, wie z.B. durch Vermietungen, zugeführt werden kann. Erstaunlich ist immer wieder, wie viele unterschiedliche Bereiche einer Nutzung in Frage kommen könnten. Der gemeindliche Konsens bleibt dabei natürlich immer mit im Blick und vieles ist hier von uns bereits umfangreich diskutiert worden. In jedem Fall sollen alle Überlegungen dazu dienen, Leerstand zu vermeiden und die leider immer knapper werdenden Kirchensteuereinnahmen auszugleichen.



Neben diesen Schwerpunktthemen wird unser Herbst- und Winterprogramm wie immer für gemeindliche Abwechslung und Freude sorgen. Darauf freuen wir uns!

Mit herzlichen Grüßen
im Namen des GKR

Heidi Löffler

Gemeindekirchenratswahl 2025

Liebe Gemeinde!
Allmählich rückt sie näher, die nächste Gemeindekirchenratswahl. In der kommenden Gemeindebriefausgabe werden sich uns alle Ältestenkandidaten vorstellen.

In dieser Ausgabe seien noch einmal erinnernd ein paar Stichworte zur GKR-Wahl zusammengefasst:

Wahlsonntag 30. November 2025

Wahlort Im Großen Jugendraum, das ist hinter dem Kirchsaal links

Wahlzeit Von 10:00 bis 18:00 Uhr

Wahlortberechtigung Wahlberechtigt sind alle Mitglieder unserer Kirchengemeinde, die am Wahltag mindestens 14 Jahre alt

Wahlbenachrichtigungen erhalten Sie voraussichtlich ab Oktober zusammen mit den Briefwahlunterlagen

Wahl per Brief eine Briefwahl ist gerne möglich; melden Sie sich bei Interesse bitte im Gemeindebüro

Zum Vormerken:

Die Kandidatenvorstellung derer, die sich bereiterklärt haben, für den Gemeindekirchenrat zu kandidieren, soll **am Sonntag, den 2. November, im Rahmen unseres Gottesdienstes** stattfinden. Im Anschluss an den Gottesdienst wird es die Möglichkeit geben, die Kandidaten noch persönlich etwas besser kennenzulernen. Ein Vorbeischauen lohnt sich also.

Herzlichst! Ihr Pfarrer
Thomas Martschink



Dankeschön!

Liebe Gemeinde, längst liegt es schon wieder hinter uns, unser Gemeindefest am letzten Juni-Wochenende. Damals war der neue Gemeindebrief bereits gedruckt und lag uns gerade zum Mitnehmen allen vor. So sei erst heute ganz herzlich noch einmal kurz zurückgeblickt und auch gedankt:

Danken möchte ich allen, die dieses Fest engagiert vorgeplant und sich eingebracht, mitgeholfen, alles aufgebaut und anschließend wieder bis zur Erschöpfung abgebaut haben! Danken möchte ich denjenigen, die vieles schön geschmückt und mit Liebe dekoriert haben! Danken möchte ich auch denen, die etwas für das leibliche Wohl gebacken oder uns etwas gespendet haben! Unter den Spendenfreudigen ein besonders großes Dankeschön Familie Stadie, die hier namentlich erwähnt sei, denn die Grillwürstchen, Geflügelwiener und anderes mehr kamen von ihrer EDEKA-Filiale! Danken möchte ich schließlich allen, die beim Familiengottesdienst oder anschließend auf der Bühne kleine inhaltliche Akzente gesetzt haben, so die Kita-Kinder und Mitarbeiterinnen oder die Jugendlichen mit ihrer tollen Musik! Danken möchte ich aber auch allen, die beim Gemeindefest vorbeigeschaut und gute Stimmung verbreitet haben, denn was wäre ein Fest, wenn



keiner vorbeikäme? ... Und danken dürfen wir alle auch GOTT, der uns tolles Wetter geschenkt und ein Gefühl von Gemeinschaft vermittelt hat, was einfach wohltuend war.

Das nächste Fest darf kommen. Hoffentlich wieder mit vielen, die dabei sind, ob jung, ob alt ... wie wäre es denn gleich mit unserem Erntedankfest am 28. September?

Ich freue mich aufs nächste Wiedersehen!

Ihr Pfarrer Martschink

Einladung zum Erntedankfest am 28. September

Liebe Gemeinde, unser Erntedankfest steht wieder bevor und wir laden Sie, von den jüngsten bis zu den ältesten Mitgliedern unserer Gemeinde, herzlich ein, diesen besonderen Gottesdienst mit uns zu feiern. In dieser Zeit erinnern wir uns daran, dass wir Gott für viele Dinge in unserem Leben dankbar sein können – nicht nur für die Gaben der Erde, sondern auch für die Menschen, die uns begleiten und unterstützen.

Wie im vergangenen Jahr möchten wir auch in diesem den Fokus auf die Unter-



stützung derer legen, die es am nötigsten haben. Geldspenden sind dabei besonders willkommen, da sie uns die Flexibilität bieten, gezielt dort zu helfen, wo Hilfe am dringendsten benötigt wird. Doch nicht nur finanzielle Zuwendungen zählen: Jede kleine Geste, vom Kaffee bis zur Tafel Schokolade, trägt dazu bei, Trost und Freude in den Alltag der Bedürftigen zu bringen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Ihre **Kirchengemeinde Klosterfelde**

Liedermacher

von Reinhard Mey und Franz Josef Degenhardt
bis Marius Müller-Westernhagen und
Udo Jürgens und viele mehr.

Vorgetragen von Kalle Hanschke am
Samstag, 18. Oktober, 15 Uhr

in der Evangelische Kirchengemeinde
Klosterfelde.

Eintritt frei!



Lust auf Konfi? Sei gerne dabei!

Liebe Jugendliche,
Ihr fragt euch vielleicht, ab welchem Alter Ihr beim Konfirmandenunterricht dabei sein könnt? Ideal wäre es, wenn Ihr etwa 13 Jahre alt seid oder in absehbarer Zeit 13 werdet. Aber auch mit 14 Jahren seid Ihr herzlich willkommen, in den Konfirmandenunterricht einzusteigen.

Ein idealer Einstieg, um unser Konfteam kennenzulernen, wäre z. B. die Teilnahme an unserer nächsten Herbstfahrt, die uns ins Fichtelgebirge führt. Sie dreht sich rund um das Thema „Schöpfung und Umwelt“ und mit den vielen gemeinsamen Aktivitäten macht sie unseren Jugendlichen jedes Jahr neu viel Freude und ist ein Highlight unseres Konfa-Kursystems. Meldet euch doch einfach dafür



an! Falls Ihr als Jugendliche mehr Informationen benötigt oder Fragen habt, stehen wir euch gerne zur Verfügung. Vor allem aber ermutigen wir euch, den Konfirmandenunterricht einfach mal zu erleben – vielleicht macht er ja richtig Spaß! Wir freuen uns darauf, euch bald begrüßen zu dürfen.

Herzliche Grüße
Thomas Martschink

Neues Projekt der Theater-AG - „Verbindungen“

Wir alle stehen mit anderen in Verbindung – durch Familie, Freundschaften, Liebe oder zufällige Begegnungen. Manche Verbindungen entstehen nur kurz, andere begleiten uns über Jahre, etwa im Beruf oder in der Gemeinde.

Mit theaterpädagogischen Übungen,

Spielen und Improvisationen wollen wir diese Vielfalt erforschen und daraus Szenen für eine Aufführung entwickeln. Ob wir beim Thema Verbindungen bleiben oder sich ein neuer Schwerpunkt ergibt, zeigt der Prozess.

Wann? Ab Ende September/Anfang Oktober, dienstags 16.30 bis 18 Uhr für

mindestens sechs Monate (außer in den Ferien). Vor der Aufführung zusätzlich ein bis zwei Proben-Samstage.

Wo? Großer Jugendraum der Gemeinde.

Wer? Ab 18 Jahren bis ins Rentenalter, keine Vorerfahrung nötig – nur Offenheit, regelmäßige Teilnahme und etwas Beweglichkeit. Wer Lust hat, Theaterspielen auszubüben, ist herzlich willkommen!

Bei uns zählt der Spaß am gemeinsamen Ausprobieren.

Bei Interesse freue ich mich über eine E-Mail an: **klosterfelde-theater@gmx.de**

Ich lade dann alle Interessierten zu einem Kennenlernabend ein. Herzliche Grüße!

Nico(la) Steinberg
(Theaterpädagogin)

Suche für das altdeutsche Krippenspiel

Wir möchten in diesem Jahr wieder das altdeutsche Krippenspiel auf die Bühne bringen – dafür brauchen wir Ihre Unterstützung.

Mitwirken auf der Bühne

Wir suchen Menschen, die Lust haben, beim Krippenspiel mitzuspielen oder mitzusingen. Die Proben für den Engelchor starten direkt nach den Herbstferien. Wer dabei sein möchte, kann sich gern schon vorher bei mir oder im Gemeindebüro melden.

Hilfe bei den Kostümen

Unsere Kostüme sind inzwischen in die Jahre gekommen und müssen ausgebessert oder erneuert werden. Für die Engelkostüme benötigen wir alte, weiße Laken – bitte keine Spannbettlaken. Vielleicht schlummert in dem ein oder anderen Schrank noch ein passendes Stück, das nicht mehr gebraucht wird. Wir würden uns sehr darüber freuen.

Wenn alles klappt, sehen wir uns am 3. Advent in Klosterfelde, um uns gemeinsam auf die Weihnachtszeit einzustimmen.



Viele Grüße und herzlichen Dank

Britta Korallus

Montag	10:00 Uhr	Glaube im Alltag Barbara Ide, Rosemarie Kobilke	jeden Montag
	17:45 Uhr	Flötenkreis Gabriele Beuster	jeden 2. und 4. Montag im Monat
	18:45 Uhr	Singekreis Andreas Kuhnow	08.09. 22.09. 13.10. 27.10.
Dienstag	10:00 Uhr	Hannakreis	09.09. 23.09. 14.10. 28.10.
		Theater AG Nico(la) Steinberg	siehe Seite 8
	17:45 Uhr	Kinderchor Ada Belidis	auf Anfrage (ab 6 Jahre)
Mittwoch	18:30 Uhr	Kirchenchor Ada Belidis	jeden Dienstag (<i>nicht in d. Ferien</i>)
	10:00 Uhr	Bastelkreis Ursula Giesler	jeden Mittwoch (<i>nicht in den Weihnachtsferien</i>)
	17:00 Uhr	Die „KlosterFrauen“ Regine Joy Birke und Barbara Ide	immer am 1. Mittwoch eines Monats 03.09. 01.10.
Donnerstag	15:00 Uhr	Klosterfelder Freundeskreis	jeden Donnerstag
	16:30 Uhr	Bibelorientierter Gesprächskreis Pfr. Thomas Martschink	04.09. Apostelgeschichte 3, 1-10 02.10. Johannes 11, 1-3.17-45 06.11. Lukas 6, 27-38
	17:00 Uhr	Büchercafé Gabriele Beuster	jeden 3. Do. im Mai, Juni und August
	19:00 Uhr	Abendrunde Gabriele Beuster und Iris Pieper	04.09. Stadtmuseum Falkensee 09.10. Kochen, Wiener Schnitzel ...
	19:00 Uhr	Bastelrunde Monika Martschink und Bettina Oltersdorff	04.09. 02.10. 06.11.
Freitag	19:00 Uhr	Der-Miteinander-Spiele-Freitag Jens Oltersdorff	19.09. 17.10. (jeden 3. Freitag im Monat)
	17:30 Uhr	Jugendtreff mit Britta, Tamara und Silke im großen Jugendraum	12.09. entfällt im Oktober (jeden 2. Freitag im Monat)

7. September 12. So. n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	Apostelgeschichte 3, 1-10 Herr Steinberg
14. September 13. So. n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	Familiengottesdienst zum Schulanfang (siehe Seite 12) Pfarrer Martschink 
21. September 14. So. n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	1. Mose 28, 10-19a(19b-22) PfarrerIn i. R. Kraft
28. September Erntedankfest Sonntag, 10:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Tischabendmahl (siehe Seite 7) Pfarrer Martschink
5. Oktober 16. So. n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	Markus 8, 1-9 Superintendent Kunz
12. Oktober 17. So. n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	Josua 2, 1-21 Herr Steinberg  
19. Oktober 18. So. n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	Jakobus 2, 14-26 Pfarrer i. R. Stoelzel-Rhoden
26. Oktober 19. So. n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	Johannes 5, 1-16 Prädikantin Birke
2. November 20. So. n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Vorstellung der Kandidaten für den Gemeindegemeinderat (siehe Seite 5) Pfarrer Martschink

Freitags um **8:45 Uhr** Morgenandacht


 Kindergottesdienst
 Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst

Dankeschön!

Liebe Gemeindemitglieder, ein bewegtes Kita-Jahr neigt sich dem Ende zu – Zeit, Sie in unser vergangenes Jahr mitzunehmen und Ihnen einen kleinen Einblick in unsere Entwicklungen und Erlebnisse zu geben.

Unsere Räume im Elementarbereich sind keinen festen Gruppen mehr zugeordnet, sondern haben jeweils klare Funktionen erhalten – etwa zum Bauen, zum Bewegen oder zum kreativen Gestalten. So können die Kinder nun noch gezielter ihren Interessen nachgehen und den Tag aktiv mitgestalten.

Ein besonderes Highlight war unsere Teilnahme am Gemeindefest. Für unser noch recht neues Team war es eine aufregende, fröhliche und verbindende Erfahrung. Es hat uns viel Freude bereitet, ein Teil dieses Festes zu sein – und wir freuen uns sehr auf weitere Begegnungen und

eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen als Gemeinde.

Wie jedes Jahr verabschieden wir auch dieses Mal viele unserer Kinder in die Schule. Wir wünschen ihnen von Herzen alles Gute für diesen neuen Lebensabschnitt und freuen uns, sie gemeinsam mit ihren Familien beim Einschulungsgottesdienst und bei weiteren Anlässen in der Gemeinde wiederzusehen.

Zum Schluss noch ein herzlicher Gruß an alle Familien, die noch auf der Suche nach einem Kita-Platz sind, oder jemanden kennen, der einen sucht: Im Ü3-Bereich haben wir aktuell noch freie Plätze und freuen uns über jede Weiterempfehlung und jeden neuen Kontakt.

Herzliche Grüße
Ihre **Jennifer Scharn**

Gottesdienst zum Schulanfang



Zu Beginn des neuen Schuljahres laden wir zum Familiengottesdienst am **14. September** um **10 Uhr** recht herzlich ein!





Musik & Geschichten in den Herbstferien

Nach dem großen Erfolg der KinderMusicalWoche im Jahr 2024 laden wir in der ersten Herbstferien-Woche 2025 alle Grundschulkinder herzlich zu einer besonderen Erlebniswoche ein:

Vom **20. bis 25. Oktober** wird unsere Petrus-Kirche wieder zum bunten Treffpunkt! Es erwartet euch eine Woche voller Singen, Spielen, Basteln, spannender Geschichten, Gemeinschaft und jeder Menge Spaß.

Also: Schon mal vormerken! Weitere Infos folgen im Spätsommer: www.nikolai-spandau.de oder via Instagram: [@st.nikolai_spandau](https://www.instagram.com/st.nikolai_spandau)



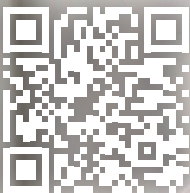
Wir freuen uns auf euch!



Klosterfelder Familiientag

Auch in diesem Jahr freuen wir uns auf Kinder in Begleitung ihrer Eltern oder Großeltern zum gemeinsamen Spielen, Basteln und Spaß haben. Der Klosterfelder Familiientag beginnt **am Sonntag, 9. November um 13 Uhr und endet**

um 17 Uhr mit einem Laternenumzug. Neben den vielen Mitmachstationen soll es auch wieder ein Puppentheaterstück geben. Wir freuen uns nicht nur auf die kleinen und großen Besucher, sondern auch auf die vielen freiwilligen Helfer, die uns an diesem Tag unterstützen wollen.



WENN ERINNERUNGEN VERFLIEGEN, BLEIBT DER VERTRAUTE DUFT.

„Manche Sachen vergisst man nie. Gerüche zum Beispiel. Sie bleiben oft ein Leben lang erhalten. Auch bei Demenz. Und deshalb verlieren sie nie die Kraft eine ganze Welt zu eröffnen. Immer dann, wenn man sie erlebt.“ Claudia B.,
Persönliche Betreuungskraft bei Home Instead

BLEIBEN KÖNNEN, WO ES AM SCHÖNSTEN IST: ZUHAUSE.

Jetzt kostenlos beraten lassen. homeinstead.de/berlin-spandau
oder Telefon 030 20 84 86 50

EINFACH PERSÖNLICHER: BETREUUNG ZUHAUSE UND
AUSSER HAUS | GRUNDPFLEGE | DEMENZBETREUUNG
KOSTENÜBERNAHME DURCH PFLEGEKASSE MÖGLICH



Jeder Betrieb von Home Instead ist unabhängig sowie selbstständig und wird eigenverantwortlich betrieben.

Lust auf Kontaktlinsen?

Jetzt kostenlosen
Beratungstermin bei
Meier Augenoptik
vereinbaren!

Auch für Gleitsichtkontaktlinsen!



Spandau: Seegefelder Str. 58, 13583 Berlin, Tel.: 030 / 333 36 59
Falkensee: Spandauer Str. 146, 14612 Falkensee, Tel.: 03322 / 226 92
Mo bis Fr von 9 bis 18 Uhr, Sa bis 13 Uhr, www.meier-augenoptik.de

meier
AUGENOPTIK 



HAFEMEISTER BESTATTUNGEN

- kompetente Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- günstige Sterbegeldversicherungen
- würdiger Abschiedsraum - auch für Trauerfeiern
- große Ausstellung von Särgen und Urnen
- umfassende Grabpflege

www.hafemeister-bestattungen.de



BREITE STRASSE 66 • 13597 BERLIN-SPANDAU



030 333 40 46



STADIE

Berliner Kaufmannstradition seit 1916

Gültig vom 01.09. bis 31.10.2025

5% Rabatt*
auf den
gesamten Einkauf!

* ausgenommen sind: Pfand, Tabakwaren, Eduscho/Tchibo, Buch- und Presseerzeugnisse, Gutscheine- und Guthabekarten, Pre- und Anfangsmilchnahrung und Präsentkörbe. Bereits reduzierte Artikel sind nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Zusätzlich ausgenommene Aktionen: Kartonverkäufe, Staffellaktionen, Kaufe 3 zahle 2, Multibuy, Vervielfältigungen jeglicher Art sind nicht gestattet und der Coupon ist nur im Original einlösbar. Pro Einkauf ist nur der hier abgedruckte Coupon einlösbar. Gültigkeit: 01.09.2025 bis 31.10.2025. Nur gültig im EDEKA Stadie Prager Platz und Flankenschanze.



PAYBACK

**Jetzt PAYBACK mit der EDEKA App
verknüpfen und richtig sparen!**

Alle Vorteile mit nur einer App

- PAYBACK °Punkte sammeln
- PAYBACK Coupons aktivieren und Extra°Punkte sammeln
- PAYBACK Punktestand auf einen Blick
- EDEKA App Genuss+ Punkte sammeln
- EDEKA App Rabatte erhalten
- Digital bezahlen
- Kassensbon digital erhalten



**Jetzt
EDEKA App
downloaden!**



**Flankenschanze 32
Spandau**

**Prager Platz 1 - 3
Wilmersdorf**

Wohngemeinschaft für Demenzerkrankte

Suchen Sie für ihren Angehörigen eine gute Alternative zur herkömmlichen Heimunterbringung, so wenden sie sich an den
Pflegekreis Naffin.

030/ 263 03 260

Immer mehr Menschen schenken uns Ihr Vertrauen.
Wir sind da, um Ihnen zu helfen.

Pflegekreis Naffin



Wenn ein Leben beendet ist ...

FLIEGENER BESTATTUNGEN

Alle Bestattungsarten von preiswert bis exklusiv

Falkenhagener Straße 13, 13585 Berlin-Spandau

☎ 030/335 80 18, www.fliegenger-bestattungen.de

Seit 1851 im Besitz der Familie Fliegenger-Cotta

Liebe Gemeindebriefleser,

normalerweise sind Sie es gewohnt, an dieser Stelle gemeindliche Familiennachrichten zu Geburtstagen, Taufen, Trauungen und Beisetzungen unserer Gemeinde zu lesen. Leider sind wir aber aufgrund geltender Vorschriften zum Datenschutz dazu verpflichtet, diese Informationen aus Veröffentlichungen, die einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, zu entfernen, wenn uns hier keine vorherige schriftliche Einwilligung jedes einzelnen Genannten vorliegt. Dies betrifft auch unseren Gemeindebrief, welcher als pdf-Dokument auf unserer Homepage zur Verfügung gestellt wird.

Wenn Sie an diesen Informationen Interesse haben, können wir Sie nur auf die gedruckte Version unseres Gemeindebriefes verweisen. In dieser ist eine Veröffentlichung unter Berücksichtigung gewisser Vorschriften immer noch möglich. Eine gedruckte Version finden Sie entweder als Gemeindeglied in Ihrem Briefkasten oder Sie kommen einfach mal in unserer Gemeinde persönlich vorbei – dort liegt der Gemeindebrief aus. Wir bedauern dies selbst und bitten diesen Umstand zu entschuldigen.

Ihre Gemeindebriefredaktion!

In den Monaten Juni und Juli erhielten wir an Spenden und Kollekten für unsere Gemeindegemeinschaft **3.455,95 €** und für die Landeskirche **267,64 €**.

Wir bedanken uns ganz herzlich für alle Spenden.

Ende der Sommerzeit

Am Sonntag, den 26. Oktober, endet die Sommerzeit und die Uhren werden von 3 Uhr auf 2 Uhr **zurück**gestellt.

Es beginnt dann die Normalzeit / Winterzeit.





Humanitäre Hilfe im Sudan – Leben retten und Überleben sichern

Evangelische Bank

IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02

Stichwort: Sudan-Krise

diakonie-katastrophenhilfe.de/spende/sudan-krise

Mitglied der
actalliance

Diakonie 
Katastrophenhilfe

Kontakte in Klosterfelde:



Evangelische Kirchengemeinde Klosterfelde | Seegefelder Straße 116 | 13583 Berlin
www.gemeinde-klosterfelde.de

Pfarrer Thomas Martschink Tel.: 030 / 36 99 56 47 (Büro Gemeinde) Tel.: 030 / 36 99 56 24 (Büro Pfarrhaus) E-Mail: martschink@gemeinde-klosterfelde.de	Sprechstunde: Donnerstags von 18:00 - 19:30 Uhr und nach Vereinbarung
Gemeindebüro Tel.: 030 / 372 28 63 E-Mail: buero@gemeinde-klosterfelde.de	Mo., Di., Do., Fr. 10:00 - 13:00 Uhr Do. 18:00 - 19:30 Uhr
Gemeindesekretärin Beate Heying Tel.: 030 / 372 28 63	Di. 10:00 - 13:00 Uhr Do. 18:00 - 19:30 Uhr
Kindertagesstätte Jennifer Scharn Tel.: 030 / 372 58 57 E-Mail: kita.klosterfelde@kirchenkreis-spandau.de	Anmeldungen: Mo. 15:00 - 16:00 Uhr Do. 9:00 - 10:00 Uhr
Kirchenmusikerin Ada Belidis Tel.: 030 / 22 68 48 33	Zu Chorzeiten in der Gemeinde erreichbar
Kirchwart Marcus Abel Tel.: 0163 / 337 80 13 E-Mail: abel@gemeinde-klosterfelde.de	Mo. bis Fr. 9:00 - 13:00 Uhr

Impressum:

Herausgeber: Der Gemeindegemeinderat der Evangelischen Kirchengemeinde Klosterfelde

Redaktion: Carsten Asaël, Christian Blaschke, Hannelore Busch,

Thomas Martschink, Gina Reese

Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen | 66. Jahrgang | Auflage: 2.000 Stück

Spendenkonto: Ev. Kirchenkreis Spandau, IBAN: DE07 5206 0410 0003 9011 22,

BIC: GENODEF1EK1, Verwendungszweck: KG Klosterfelde und Spendenausrichtung

E-Mail an die Redaktion: redaktion@gemeinde-klosterfelde.de

Artikel, die namentlich gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss der Ausgabe November / Dezember 2025 ist der 13.09.2025